

# BUGATTI GRAND SPORT VITESSE FEIERT WELTPREMIERE IN GENF



Die Bugatti Automobiles S.A.S. wird auf dem 82. Internationalen Autosalon in Genf Anfang März den leistungsstärksten Roadster aller Zeiten der Weltöffentlichkeit vorstellen.

Mit einer Leistungssteigerung auf 1200 PS stößt der Bugatti Veyron 16.4 Grand Sport Vitesse in neue Dimensionen des offenen Fahrens vor. Optisch angelehnt an den Bugatti Veyron Super Sport, der den aktuellen Geschwindigkeitsweltrekord von 431 Stundenkilometern hält, überzeugt der Vitesse auch mit dessen fahrdynamischen Eigenschaften.

Die Ingenieure von Bugatti entwickelten den aktuellen Grand Sport mit 1001 PS und 1250 Nm zu einem noch kraftvolleren Fahrzeug weiter. Der Vitesse erreicht nun ebenfalls ein maximales Drehmoment von 1500 Nm. Der Leistungszuwachs des 16-Zylinder-Triebwerks wird auch im neuen Roadster durch den Einsatz von vier größeren Turboladern und Ladeluftkühlern erreicht. Das Fahrwerk wurde ebenfalls der erhöhten Leistung angepasst. Damit garantiert auch der Vitesse das beispiellos ausgewogene Spektrum an herausragenden Eigenschaften der Bugatti-

Supersportwagen vom präzisen Fahrverhalten bis hin zu einzigartigen Beschleunigungs- und Bremswerten.

„Der Verkaufserfolg des Super Sport hat uns überzeugt auch den Roadster von Bugatti mit noch mehr Leistung anzubieten. Unsere Ingenieure haben einmal mehr ganze Arbeit geleistet und bewiesen, dass Bugatti die Grenzen des technisch Machbaren ständig neu definiert“, sagt Bugatti Präsident Wolfgang Dürheimer, „wir haben alles daran gesetzt, die Errungenschaften im Super Sport auf den Grand Sport zu übertragen und dabei das offene Fahren selbst bei hohen Geschwindigkeiten zu einem außergewöhnlichen Erlebnis werden zu lassen.“